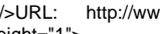




"Dialog mit der Jugend: Raus aus dem Klassenzimmer, rein ins Flughafengeschehen

"Dialog mit der Jugend": Raus aus dem Klassenzimmer, rein ins Flughafengeschehen
Wirtschaft live erleben. Junge Talente neugierig machen. Rund 80 Oberstufenschülern aus Essen und Dortmund stand der Geschäftsführer des Düsseldorfer Flughafens, Thomas Schnalke, gestern bei der Veranstaltungsreihe "Dialog mit der Jugend" persönlich am Airport Rede und Antwort. Der Initiativkreis Ruhr bringt jährlich Schüler aus der Region mit Top-Managern ins Gespräch. Jugendlichen sollen dadurch Orientierung, Perspektiven und Ideen für ihr späteres Berufsleben aufgezeigt werden. "Wie Wirtschaft funktioniert, begreift man am besten dort, wo sie passiert. Darum unterstützen wir als Unternehmen diese praxisbezogene Veranstaltungsreihe des Initiativkreises Ruhr sehr gerne", betont Flughafengeschäftsführer Thomas Schnalke. "Gemeinsam möchten wir bei den Jugendlichen das Interesse für ökonomische Fragestellungen wecken, damit sie letztlich die wirtschaftlichen Prozesse und Abläufe in einem Unternehmen besser verstehen und einordnen können." Ein Gespräch "auf Augenhöhe": Insbesondere Wirtschafts- und Zukunftsthemen standen am Airport auf dem Stundenplan. Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus? Und welche Voraussetzungen sollte man für einen Job am Flughafen erfüllen? Thomas Schnalke nahm sich für die interessierten Schüler Zeit und erklärte, wie die Luftfahrt heutzutage funktioniert und was es bedeutet, dabei den größten Flughafen des größten deutschen Bundeslandes zu managen. "Der Düsseldorfer Airport ist mit über 21 Millionen Passagieren der größte Flughafen Nordrhein-Westfalens. Als größte Arbeitsstätte Düsseldorfs mit fast 20.000 Beschäftigten gibt er erhebliche Beschäftigungsimpulse für NRW. Gesamtwirtschaftlich sind heute mit der Existenz des Airports über 56.000 Arbeitsplätze in der Region verknüpft", berichtete der Wirtschaftslenker. "Bei unserem unternehmerischen Handeln müssen wir stets das Interesse unserer unmittelbaren Nachbarn nach Lärmschutz im Auge haben, aber natürlich auch die Erfordernisse der hiesigen Wirtschaft und das Bedürfnis der vielen Millionen Menschen in unserer Rhein-Ruhr-Region nach Mobilität." Im Anschluss an das Gespräch kamen die Schüler bei Flughafenführungen auch den großen Fliegern nahe und erhielten dabei noch spannende Einblicke hinter die Kulissen des Düsseldorfer Airports.
Flughafen Düsseldorf GmbH
Flughafenstr. 120
40403 Düsseldorf
Deutschland
Telefon: +49 (211) 421-0
Telefax: +49 (211) 421 6666
URL: <http://www.duesseldorf-international.de>


Pressekontakt

Flughafen Düsseldorf

40403 Düsseldorf

duesseldorf-international.de

Firmenkontakt

Flughafen Düsseldorf

40403 Düsseldorf

duesseldorf-international.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage